

*Vorgefühl*

ICH BIN wie eine Fahne von Fernen umgeben.  
Ich ahne die Winde, die kommen, und muss sie leben,  
während die Dinge unten sich noch nicht rühren:  
die Türen schließen noch sanft, und in den Kaminen ist Stille;  
die Fenster zittern noch nicht, und der Staub ist noch schwer.

Da weiß ich die Stürme schon und bin erregt wie das Meer.  
Und breite mich aus und falle in mich hinein  
und werfe mich ab und bin ganz allein  
in dem großen Sturm.

Rainer Maria Rilke (1875-1926)

Quelle<sup>1</sup>

---

<sup>1</sup>Quelle: © Sternenfall.de. Erstellt am 25. Juli 2006.